



## Einführung in die IRRT – Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy Anwendung bei Traumafolgestörungen und Trauer in der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

**Montag, 29. Januar – Mittwoch, 31. Januar 2024**

**Prof. Dr. Mervyn Schmucker (Urheber der IRRT)  
& Petra Hartmann (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin)**

**IRRT ist eine schonende Therapiemethode zur Behandlung von Traumafolgestörungen (PTBS), maladaptiver Schemata und anderer belastungsinduzierter psychischer Störungen. In drei Phasen werden visuelle und verbale Interventionen kombiniert, um Zugang zu belastenden traumabezogenen Bildern und Schemata zu gewinnen, diese zu konfrontieren, zu transformieren und emotional zu bewältigen. Schließlich werden selbstfürsorgliche, selbstberuhigende innere Bilder und Verhaltensweisen in die belastende Szene eingeführt.**

Die IRRT zeichnet sich durch die folgenden Hauptaspekte in der Behandlung aus:

- *die sokratische Haltung des Therapeuten, d.h. eine inhaltlich offene, fragende und paraphrasierende Haltung. Der Therapeut gibt lediglich den formalen Rahmen der Imagination vor und hält den Patienten „auf Kurs“. Die inhaltliche Gestaltung des Prozesses ist Aufgabe des Patienten. Der Patient selbst ist der Wissende, der Therapeut hilft ihm lediglich dabei, dieses Wissen zu entdecken.*
- *die Arbeit mit verschiedenen Persönlichkeitsanteilen als Protagonisten auf der INNEREN BÜHNE des Patienten. Die wichtigen Protagonisten sind dabei das DAMALIGE ICH / KIND-ICH, das AKTUELLE ICH sowie der Täter bzw. das Täterbild.*
- *Die Betonung von Nuancen in der sprachlichen Formulierung der Fragen und Aussagen des Therapeuten. In der Regel werden offene statt geschlossene Fragen gestellt. Durch geschicktes Formulieren, z.B. Verwendung des Konjunktivs oder die Formulierung eines Handlungswunsches vor der eigentlichen Handlung können auch schwierige Entwicklungsschritte für den Patienten ermöglicht werden.*

**In einer IRRT-Behandlung scheint ein bereits angelegter Selbstheilungsprozess ablaufen zu können, der vom Therapeuten lediglich ermöglicht, deblockiert und begleitet wird. Es zeigt sich, dass IRRT oft zu einer schnellen Reduktion und deutlichen Linderung von Symptomen einer PTBS führt und maladaptive traumabezogene Einstellungen und Schemata modifiziert werden können.**

In diesem Workshop/Training werden die einzelnen therapeutischen Schritte der IRRT-Phasen vorgestellt und demonstriert – sowie die Anwendungen der verschiedenen Varianten der 3 IRRT-Phasen – mit denen der Heilungsprozess im Nacherleben schmerzhafter belastender Erinnerungsbilder und der Entwicklung neuer Skripts auf der inneren Bühne angeregt und begleitet werden kann. IRRT und ihre Hintergründe sowie empirische Forschungsergebnisse werden vorgestellt. Video-Demonstrationen, Übungen und Fallbeispiele verdeutlichen die Umsetzung der IRRT in der Praxis.

### **Workshop-Zeiten**

Montag:	14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 – 13.00 Uhr

# Workshop IRRT in der Kinder- und Jugendpsychotherapie 29.01. – 31.01.2024

**Veranstaltungsort:** Live Online-Workshop

## Dozenten:

**Prof. Dr. Mervyn Schmucker**, Urheber der IRRT. Clinical Associate Professor (University of Pennsylvania), langjähriger Mitarbeiter und Leiter des Ausbildungszentrums für kognitive Therapie von Prof. Aaron Beck, Zusammenarbeit mit Prof. Edna Foa an PTBS-Forschungsprojekten, Supervisor und Arbeitskollege von Jeffrey Young. 2008 Gastprofessor an der Universität Freiburg. Seither Senior Clinical Consultant an der Klinik am Waldschlösschen, Zentrum für Psychotraumatheorie, Dresden. Dozent in den deutschsprachigen Ländern für IRRT-Seminare, Zertifizierte Trainings, Weiterbildungsworkshops und Supervision in der Anwendung der IRRT. Seit 2018 tätig im IRRT-Zentrum Wiesbaden.

[irrt-zentrum-wiesbaden@web.de](mailto:irrt-zentrum-wiesbaden@web.de)



**Petra Hartmann**, Dipl.-Sozial-pädagogin/-arbeiterin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Traumatherapeutin für Kinder und Jugendliche in Minden/Westfalen, tiergestützte Psychotherapie. Zertifizierte IRRT-Therapeutin; integriert IRRT seit ihrer Ausbildung bei Prof. Schmucker im Jahr 2009 fest in ihren Arbeitsalltag mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen. Aktuell in Ausbildung zur IRRT-Supervisorin.

[KJ-Traumatherapie.Fortbildung@web.de](mailto:KJ-Traumatherapie.Fortbildung@web.de)



**Fortbildungspunkte:** Bei der Psychotherapeutenkammer werden 20 Punkte beantragt.

**Teilnahmegebühr:** 575,- €

**Anmeldung an:**

[irrt-zentrum-wiesbaden@web.de](mailto:irrt-zentrum-wiesbaden@web.de)

Rüdesheimer Str. 9, 65197 Wiesbaden, Tel: 0611 – 510 10 755

[www.irrt-deutschland.de](http://www.irrt-deutschland.de)

## Anmeldung bitte per Post oder E-Mail incl. dieses Flyers:

Name, Vorname .....

Rechnungsanschrift .....

Telefon/ E-Mail .....

Datum / Unterschrift .....

Mit Eingang der Anmeldung / Teilnahmegebühr gilt Ihre Anmeldung als verbindlich.

Ein Rücktritt oder Veränderung Ihrer Anmeldung ist mit schriftlicher Stornierung bis 6 Wochen vor dem Termin mit einer Bearbeitungsgebühr von 30 € möglich. Bei einer Absage bis 2 Wochen vor dem Tag des Kursbeginns erfolgt die hälftige Erstattung der Teilnahmegebühr, danach ist der volle Beitrag zu zahlen.

---

**Bankverbindung:** IRRT-Zentrum Wiesbaden

IBAN: DE38 3006 0601 0005 3936 44

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

BIC: DAAEDEDXXX

---

## Literaturempfehlungen zur Vorbereitung:

Schmucker, M. & Köster, R. (5. Aufl. 2021). *Praxishandbuch IRRT – Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy bei Traumafolgestörungen, Angst, Depression und Trauer*. Stuttgart: Klett-Cotta.

Schmucker, M. & Köster, R. (2019). „... und wie reagiert das Kind?“ *Diagnostik und Heilung durch Innere-Kind-Arbeit in der IRRT: Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy*. Stuttgart: Klett-Cotta.